

## Der ECDL – weltweit ein Begriff

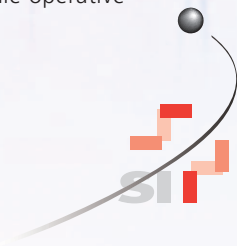
Der ECDL hat sich mit knapp vier Millionen Teilnehmern weltweit als der führende Standard durchgesetzt. Er wird in rund 135 Ländern und in mehr als 32 Sprachen verbreitet. Behörden, Verwaltungen und international tätige Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeitern den ECDL als Fähigkeitsnachweis. Die Europäische Kommission empfiehlt den ECDL als Ausbildungsstandard für die EU.

In vielen aussereuropäischen Ländern – darunter die USA, Kanada und Australien – ist das Zertifikat unter dem Namen International Computer Driving Licence (ICDL) bekannt. In den arabischen Ländern hat die UNESCO die Trägerschaft für die Verbreitung des ICDL übernommen.



Der ECDL ist eine Initiative des Dachverbandes der Europäischen Computergesellschaften (CEPIS). In der Schweiz wird das Zertifikat von der Schweizer Informatik Gesellschaft (SI) getragen. Die ECDL Switzerland AG ist für die operative Umsetzung verantwortlich.

Schweizer Informatik Gesellschaft  
Société Suisse d'Informatique  
Società Svizzera per l'Informatica  
Swiss Informatics Society



### Für weitere Informationen

wenden Sie sich bitte an Ihr ECDL Test Center oder an die ECDL Switzerland AG.

[www.ecdl.ch](http://www.ecdl.ch)



**Fassen Sie  
Ihre berufliche Zukunft ins Auge:  
ECDL Informatik-Zertifikat!**



## Ihr Eintrittsticket in die Informatik

Können Sie am Computer einen Brief erstellen und formatieren, eine ansprechende Präsentation gestalten oder die vielfältigen Möglichkeiten des Internets nutzen? Erwerben Sie den **ECDL (European Computer Driving Licence)**, um diese wichtigen praktischen Kenntnisse der Computer Nutzung nachzuweisen! Dadurch verbessern Sie Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt und die Aufstiegsmöglichkeiten bei Ihrem Arbeitgeber. Zum ECDL gehören Teilprüfungen in den folgenden sieben Modulen:

- Grundlagen der Informationstechnologie (IT)
- Computerbenutzung und Dateimanagement
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank
- Präsentation
- Information und Kommunikation

## Zeitgemässe, flexible und wirtschaftliche Weiterbildung

Der ECDL ist konsequent modularisiert und kommt deswegen modernen und flexiblen Ausbildungsformen entgegen. Die Modulprüfungen können in beliebiger Reihenfolge an einem beliebigen autorisierten Test Center abgelegt werden. Lernpausen bereiten somit keine Probleme mehr. Sie können sich mittels Kursbesuch oder im Selbststudium, z. B. mit eLearning, für den ECDL fit machen.

Der ECDL ist unabhängig von Herstellern, Plattformen und Ausbildungsinstituten. Er entspricht den Richtlinien des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT).

## Der individuelle Weg zum Zertifikat

Rund 230 Schulen und Institutionen in der Schweiz bieten die Prüfungen zum ECDL in vier Sprachen an: Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch. Die bestandenen Modulprüfungen werden auf Ihrer persönlichen Skills Card eingetragen. Nach sieben erfolgreich absolvierten Modulprüfungen erhalten Sie das verdiente ECDL Zertifikat.

Nicht jeder Arbeitsplatz stellt dieselben Anforderungen: Möchten Sie sich fürs Erste auf einzelne Module konzentrieren oder verlangt Ihr Arbeitgeber nur ganz bestimmte Kompetenzen von Ihnen? Dann ist der **ECDL START** das Richtige für Sie. Für dieses "kleine" Zertifikat sind vier frei wählbare Modulprüfungen abzulegen.

## ECDL ADVANCED – das Richtige für Power-User!

Möchten Sie auch Ihre fortgeschrittenen Fertigkeiten am PC mit einem international gültigen Zertifikat belegen? Dann ist das **ECDL ADVANCED Programm** für Sie das Richtige. Mit einem ECDL **ADVANCED** Zertifikat dokumentieren Sie Ihr professionelles Niveau bei Office Software Paketen in den folgenden vier Modulen:

- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank
- Präsentation

Alle 5 Sekunden  
findet eine  
ECDL-Prüfung

statt!

Die ausführlichen  
Prüfungsinhalte finden Sie  
im Syllabus 4.0 auf  
unserer Website  
[www.ecdl.ch](http://www.ecdl.ch)